

Oer-Erkenschwick. Nun ist es soweit: Die Kirche für die Gemeinde Oer-Erkenschwick an der Westerbachstraße steht vor umfangreichen Umbaumaßnahmen. Somit ist das Kirchengebäude bis auf weiteres geschlossen. Als Ausweichort wird jetzt die Kirche an der Klein-Erkenschwicker-Straße genutzt - ehemals das Kirchenlokal der dortigen Gemeinde Oer-Erkenschwick-Nord.

Gemeinde zieht um

Für die Gemeinde und alle Gottesdienstbesucher bedeutet dies, dass ab sofort alle Gottesdienste und sonstige Veranstaltungen für die Zeit des Umbaus in der Kirche Oer-Erkenschwick (ehemals Oer-Erkenschwick-Nord) an der Klein-Erkenschwicker-Straße 185 stattfinden.

Notwendige Baumaßnahmen

Seit Oktober 2014 sind die beiden Kirchengemeinden Oer-Erkenschwick-Nord und -Süd zusammengelegt und fusioniert zu einer Gemeinde Oer-Erkenschwick.

Mit der Entscheidung für die zukünftige Nutzung der Kirche an der Westerbachstrasse sind für die heutige Zeit entsprechend Umbauarbeiten geplant worden und stehen jetzt vor der Umsetzung.

So wird ein Personenaufzug am Eingangsbereich den Gottesdienstbesuchern die Möglichkeit geben die Räumlichkeiten im Untergeschoß ohne Nutzung der Treppe zu erreichen. Des Weiteren wird der Sanitärbereich behindertengerecht erweitert.

Eine Mobilwand wird den im Untergeschoß befindlichen Gemeinschaftraum in zwei Räume trennen können, so dass je nach Gebrauch Unterrichte für Kinder-, Jugend- und Seniorenzusammenkünfte sowie auch etwaige Seminare stattfinden können.

Mit der Notwendigkeit kommt auch die Verschönerung

Durch die heute gültige Brandschutzordnung müssen alle Räume entsprechend aufgerüstet werden. Durch diese Maßnahme kommt eine Notausgangstür in den Gemeinschaftraum und

eröffnet den Zugang zu einer geplanten Terrasse, die sich zum Parkplatz anschließt und als Gemeinschaftsplatz genutzt werden kann.

Mit einer neuen Fassade am Kirchengebäude und mit einem erweiterten Parkplatz erhält die Kirche auch nach außen hin einen neunen Glanz und bietet den Besuchern ausreichend Parkmöglichkeiten.

Eine neu gestaltete Altarfront sowie entsprechende Beleuchtungsmöglichkeiten sorgen für ein freundliches und helleres Erscheinungsbild im Kirchenschiff.

Bezugsfertig Mitte 2018

Der Fertigstellungstermin ist Mitte 2018 vorgesehen, so dass mit dem Wiederbezug und ersten Gottesdienst im 3. Quartal zu rechnen ist.
Aufgrund der vielen Außenarbeiten kann die Witterung auf die Terminierung Einfluss nehmen.

7. November 2017

Text: Rainer Gutenschwager

Fotos: Rainer Gutenschwager





